



„Kleiner Gemeindebrief“



Gottesdienste im März

28.02.	Sa	18:00 Vreden
01.03.	So	10:30 Oeding, mit Abendmahl
04.03.	Mi	Online-Passionsandacht
05.03.	Do	17:00 Stadtlohn, 3. Atempause
06.03.	Fr	Weltgebetstag der Frauen 15:00 Oeding, St. Jakobus Kirche 15:00 Stadtlohn, Otgerushaus 16:30 Weseke, St. Ludgerus Kirche 19:00 Vreden-Lünten, St. Bruno Kirche
07.03.	Sa	18:00 Weseke
08.03.	So	10:30 Stadtlohn, KimiKi, mit Abendmahl
11.03.	Mi	Online-Passionsandacht
12.03.	Do	17:00 Stadtlohn, 4. Atempause
14.03.	Sa	18:00 Oeding
15.03.	So	10:30 Vreden, mit Abendmahl
18.03.	Mi	Online-Passionsandacht der Teamer
19.03.	Do	17:00 Stadtlohn, 5. Atempause
21.03.	Sa	18:00 Stadtlohn, Jugendgottesdienst zum Abschluss der Konfi-Zeit
22.03.	So	10:30 Weseke, mit Abendmahl
25.03.	Mi	Online-Passionsandacht des Gesprächskreises
26.03.	Do	17:00 Stadtlohn, 6. Atempause
29.03.	So	Palmsonntag 10:30 Oeding, Goldkonfirmation, mit Abendmahl

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen ACK ruft Mitgliedskirchen zum Friedensgebet am 24. Februar 2026 auf

Anlässlich des vierten Jahrestages des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine am 24. Februar 2026 ruft die ACK ihre Mitgliedskirchen zum Gebet für den Frieden auf. Vier Jahre nach Beginn des Krieges erinnert dieser Tag an das anhaltende Leid der betroffenen Menschen und an die Verantwortung der Kirchen, die Hoffnung auf Frieden wachzuhalten.

Jesus Christus, du Licht vom Licht,
du Quelle der Wahrheit,
du Ursprung der Gerechtigkeit.
Mit allen Sinnen bist du Gott
und kennst die Wirklichkeit dieses Krieges:

Du, GOTT, hörst
die Worte,
die Versprechen,
die Enttäuschung,
die Stille der Verstummen.
Du hörst das Heulen der Sirenen und Drohnen.

Du, GOTT, siehst
den verlorenen Alltag,
die verschwundenen Kulturgüter,

die zerstörten Landschaften,
die geschundene Schöpfung,
Du siehst die Sehnsucht nach Frieden.

Du, GOTT, riechst
den Rauch der Brände,
die Wunden,
die abgestandene Luft in Schutzräumen und Bunkern,
Du riechst die Kälte.

Du, GOTT, schmeckst
die kargen Mahlzeiten,
die flüchtigen Küsse,
den schalen Geschmack von Abstumpfung und Ratlosigkeit,

b.w.

Du schmeckst die Ausbeutung, den Verrat, den Eigennutz.

Du, GOTT, fühlst
die gebrochenen Herzen,
den Schmerz der Hinterbliebenen,
die Scham der Missbrauchten.
Du fühlst die Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit,
– Stille –
GOTT! Ewige! Vier Jahre währt dieser Krieg. Erbarme dich!

Wir bitten dich für die Opfer dieses Krieges:
für die Zivilbevölkerung, für Verwundete, Trauernde
und Traumatisierte.
Halte sie in deiner heilenden Nähe.
Schenke Trost und Schutz.

– Kyrie (gesungen)

Wir bitten dich für die Soldatinnen und Soldaten:
für alle Kämpfenden auf beiden Seiten.
Bewahre sie vor Verrohung,
stärke ihr Gewissen im Grauen des Krieges.

– Kyrie (gesungen)

Wir bitten dich für die Verantwortlichen in Politik und Militär:
schenke Weisheit und die Bereitschaft, Machtinteressen zurückzustellen
für das Wohl aller.
Führe sie hin zu ernsthaften Friedensverhandlungen.

– Kyrie (gesungen)

Wir bitten dich für deine Kirche:
für Geistliche und Gemeinden in der Ukraine, in
Russland und in allen vom Krieg betroffenen
Regionen.
Erfülle sie mit deiner Hoffnung und deinem Trost,
dass sie Zeichen deines Friedens setzen können.

– Kyrie (gesungen)

Wir bitten dich für deine Menschen:
Für die, die ausharren,
für die, die ihr Land verlassen und für die, die sie aufnehmen.
Für die, deren Herz in der fernen Heimat ist.
Für die Gleichgültigen.
Wecke die Menschlichkeit, die stärker ist als Hass.

– Kyrie (gesungen)

Jesus Christus,
du Licht vom Licht,
wir sehen auf dich. Erbarme dich.
Komm mit deiner Gerechtigkeit, deinem Frieden.
Lass dein Licht stärker sein als die Finsternis.
Mache auch uns zum Licht in dieser Welt – heute
und alle Tage.

[Fachkommission für Gottesdienst und Agende der
Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland]